
D r i t t e r A b s c h n i t t .

Von der Belehrung und Aus- bildung des Officiers.

Die Jugend der jetzigen Zeit scheidet sich streng von der der vergangenen Jahre. Was in frühern Zeiten die Jugend zu stürmisch war, das ist sie jetzt eben so besonnen und ruhig. Das fröhliche kammeradschaftliche Leben ist vergangen, und dafür ist eine Stille eingetreten, die jeden Andern, als den, der an sie gewöhnt ist, erschrecken würde. Wahrlich, mit den wilden Auswüchsen der Leidenschaften der frühern Jugend, ist auch manches Gute, manches Wohlthätige mit weggeschnitten worden.

Es ist hier eben so wenig der Raum über jene neumodische Erziehung zu sprechen,